



Kunstmuseum Singen

Ekkehardstr. 10
D 78224 Singen (Hohentwiel)

Telefon +49 (0)7731 / 85-271

kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag + Sonntag 11 - 17 Uhr
Feiertag wie Wochentag

Presseinformation

MATTHIAS MANSEN. TRIEST ODER DIE GÖTTER.

Kunstmuseum Singen

29. September 2024 bis 05. Januar 2025

(Singen, 18. September 2024) Matthias Mansen (*1958) ist einer der großen Erneuerer und »der« wichtigste Vertreter eines neuen, zeitgemäßen Holzschnitts. Mit seinen kombinierten Drucken von mehreren Stöcken, seinem Einsatz ungewöhnlicher Mittel und seinem experimentellen Umgang mit immer neuen Druckzuständen und Überlagerungen hat er der Gattung ganz neue Möglichkeiten eröffnet und sie vom Ruch des Gestrigen befreit. Seine Farbholzschnitte, fast immer zu Serien ausgebaut, sind modern, großformatig, sinnlich, technisch wie thematisch reich und vielschichtig. Damit sind Matthias Mansens Holzschnitte innerhalb der zeitgenössischen Kunst einzigartig. Sie fanden und finden Eingang in bedeutende Sammlungen, Museen und Galerien insbesondere in Deutschland und in den USA. Mit der Ausstellung erfüllt sich das Kunstmuseum Singen den langgehegten Wunsch, den in Ravensburg geborenen Graphiker mit einer groß angelegten Ausstellung der deutsch-schweizerischen Öffentlichkeit umfassend vorzustellen.

Im Zentrum der Ausstellung, die das Kunstmuseum Singen vom 29. September 2024 bis zum 05. Januar 2025 zeigt, steht Matthias Mansens aktuelle Serie »Triest oder die Götter«, die im Anschluss an eine Sommerreise ab 2017 entstand. Eingebettet ist diese Serie in eine retrospektive Werkschau, die Mansens künstlerische Entwicklung von 1983 bis heute, d.h. über vierzig Künstlerjahre, aufzeigt.

Nach Stationen in London, Paris und New York lebt und arbeitet Matthias Mansen seit 1994 in Berlin. Studiert hat er von 1978 bis 1984 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe bei Markus Lüpertz. Neben an lehrte Georg Baselitz. Der Weg in eine expressive, wilde Malerei schien vorgezeichnet. Doch Mansen entschied sich für den Holzschnitt. »In der Malerei hatte ich mich immer eingeschränkt gefühlt, entweder durch das Bild oder durch die Technik.« Im Holzschnitt aber, so Mansen, »hatte ich plötzlich die Möglichkeit, beides in Einklang zu bringen. Ich konnte die Wechselbeziehung beobachten (...), ja diese zum Gegenstand der Arbeit machen.« Seit 1983 arbeitet er ausschließlich in »seinem«



Kunstmuseum Singen

Ekkehardstr. 10
D 78224 Singen (Hohentwiel)

Telefon +49 (0)7731 / 85-271

kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag + Sonntag 11 - 17 Uhr
Feiertag wie Wochentag

Medium. Dass sich die Gattung seit den 1980er-Jahren vor dem Hintergrund der digitalen Wende grundlegend verändert hat - daran hat Matthias Mansen entscheidenden Anteil.

In der Ausstellung sind frühe Serien wie »About The House« (1989) zu sehen, in denen alltägliche menschliche Gegenstände und Tätigkeiten wie Gehen, Treppensteigen, Essen, Schlafen oder Arbeiten ins Bild gesetzt sind. Bis heute verwendet Mansen gerne Fundstücke wie Türen, Dielen oder Möbelbretter als Druckstöcke; bezieht damit Spuren der Zeit in seine Arbeiten ein. Neuere Serien der 2000er-Jahre zeigen Fragmente der Natur - Pflanzen, Bäume, Blätter, Rinden - im Verlauf der Jahreszeiten. Die Serie »Potsdamer Straße« (2013-2015) ist den Fassaden und Architekturen im Umkreis von Mansens Berliner Atelier gewidmet. »Triest oder die Götter« (entstanden ab 2021) hat Beobachtungen während einer Ferienreise zur Grundlage. Auf dem Weg entlang der Küste von der Stadt Triest zum Schloss Miramare überlagerten sich die Haltungen der Badenden und die Posen der antiken Götterstatuen.

Matthias Mansen betrachtet seine Druckstöcke nicht als geschlossene Einheiten, sondern als variable Spielfelder und das einzelne Blatt als eine Art Collage. So gut wie immer druckt er von mehreren Stöcken. Überlagerungen und Schichtungen bestimmen seine stets im Handabzug gedruckten Unikate. Zudem nutzt er so gut wie alles, womit sich ein Grat, ein Steg, eine Linie ins Holz eintiefen lässt. Über die Jahre hat sich der Graphiker eine Fülle vielgestaltiger Formen, Muster und komplexe Strukturen erarbeitet. Entscheidend ist, dass Matthias Mansen seine Gegenstände nicht fest umreißt, sondern in ein Netz bzw. Gewirr leuchtender Formen einbaut. Alle Gegenstände wandeln sich so in Erscheinungen um: »Ich schneide keine Linien, ich schneide Licht, um das was auftaucht voneinander zu unterscheiden« (Matthias Mansen). Das Resultat sind malerisch dichte Farbklänge, durchlichtete Formen, flirrend bewegte Kompositionen.

Nicht dem stillstehenden, verdichteten Moment gilt Mansens Interesse, sondern der zeitgleichen, damit zeitgemäßen Simultaneität der Bilder. Damit integriert er Prozesse der Wahrnehmung wie der Bildwerdung in seine Werke und reflektiert sein Medium im Kontext der visuellen Situation des Menschen von heute. Treffend hat ein Kritiker Mansens Holzschnitte als »eine Art Erlebnissgewebe« beschrieben.



Kunstmuseum Singen

Ekkehardstr. 10
D 78224 Singen (Hohentwiel)

Telefon +49 (0)7731 / 85-271

kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten:

Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag + Sonntag 11 - 17 Uhr
Feiertag wie Wochentag

Die Ausstellung wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Künstler und der Stiftung Landesmuseen Schleswig-Holstein, Schloss Gottorf, entwickelt. Der Katalog zur Ausstellung wurde durch eine großzügige Unterstützung von Frau Bettina Horn möglich. Teil der Schau ist zudem die zwölf Holzschnitte umfassende Schenkung »Symposium« (1999) des Ehepaares Wilfried und Elisabeth Thron, Reutlingen, die in der Ausstellung gezeigt wird und in die Sammlung des Kunstmuseums Singen eingeht.

Die Ausstellung im Kunstmuseum Singen wird am Sonntag, dem 29. September 2024 um 11.00 Uhr, eröffnet. Ein umfangreiches Kunstvermittlungsprogramm, darunter auch ein Künstlergespräch mit Matthias Mansen, begleitet die Schau.

Der Katalog zur Ausstellung: Matthias Mansen. Triest oder die Götter. 64 Seiten, 48 Farbabbildungen, Hardcover, 24 x 28 cm mit eingebundenem originalen Farbholzschnitt, Bielefeld (Kerber) 2024, 36,00 €, kann im Museumsshop des Kunstmuseums Singen erworben werden.

Speziell zur Ausstellung erscheint eine Edition von Matthias Mansen.

Sponsoren und Partner Kunstmuseum Singen

Alle Aktivitäten des Kunstmuseums Singen werden gefördert durch: Thüga Energie GmbH. Das Kunstmuseum Singen ist eine Einrichtung der Stadt Singen am Hohentwiel.



Kunstmuseum Singen
Ekkehardstr. 10
D 78224 Singen (Hohentwiel)

Telefon +49 (0)7731 / 85-271
kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag + Sonntag 11 - 17 Uhr
Feiertag wie Wochentag

MATTHIAS MANSEN. TRIEST ODER DIE GÖTTER.

Ausstellungsdauer:
29.09.2024 - 05.01.2025

Eröffnung der Ausstellung:
Sonntag, 29.09.2024, 11 Uhr

Standort

Kunstmuseum Singen

Ekkehardstr. 10, 78224 Singen, +49 (0)7731 85 271, kunstmuseum@singen.de
www.kunstmuseum-singen.de

Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Reguläre Öffnungszeiten: Di-Fr: 14 -18 Uhr, Sa + So: 11-17 Uhr

Heiligabend, Weihnachten: Di, 24.12., Mi, 25.12., Do, 26.12. geschlossen

Silvester und Neujahr: Di, 31.12. + Mi, 1.01.: geschlossen

Eintrittspreis: 5 Euro, 3 Euro ermäßigt, Kinder bis 7 Jahre frei, donnerstags* für alle BesucherInnen frei *mit Ausnahme von Feiertagen | Kombiticket mit MAC Museum Arts and Cars: 2 Euro Ermäßigung bei vorangegangenem Besuch des jeweils anderen Museums am Tag oder Folgetag

Veranstaltungsprogramm

Führungen

Öffentliche Führung: So, 06.10.2024, 11 Uhr | So, 10.11.2024, 11 Uhr | So, 22.12.2024, 11 Uhr

Kunst + Brot + Zeit (Führung mit kulinarischem Ausklang): Do, 17.10.2024 | 18 Uhr

Kunstfrühstück (Frühstück mit Führung): Do, 24.10.2024 | 9.30 - 11.30 Uhr

Nikolaus im Kunstmuseum: Fr, 06.12.2024 | 17 Uhr

Künstlergespräch

Künstlergespräch mit Matthias Mansen: So, 03.11.2024, 11 Uhr

Kunsthworkshops für Erwachsene

Kreativer Kunstabend »Dem Körper wohnt ein Leuchten inne«: Fr, 22.11.2024, 19 Uhr

Kreativangebote für Familien

Familienatelier »About the house - in der Küche geht es rund«: So, 20.10.2024, 11 Uhr

Familiensonntag »Advent im Museum «: So, 08.12.2024 | 11 - 17 Uhr

Kunstworkshops für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

»AusDRUCKsstark«: Kreative Drucktechniken zum Kennenlernen - Ein offenes Angebot für alle Altersgruppen: Di, 26.11. - Sa., 30.11.2024, jeweils 17 - 19 Uhr

Informationen zu den Preisen und zur Anmeldung unter:
kunstmuseum-singen.de/veranstaltungen/aktuell

Medienkontakt:

Beatrice Dumitrescu

+49 (0) 7731 - 85 269 oder beatrice.dumitrescu@singen.de

Pressebilder

www.kunstmuseum-singen.de/presse/aktuell oder auf Anfrage